

Protokoll des Kreisjugendtages des Basketballkreises Emscher-Lippe

Datum: Freitag, den 3. Mai 2013

Uhrzeit: 19.30 Uhr – 21.15 Uhr

Ort: Dorsten-Wulfen, Vereinsheim des BSV Wulfen

1. Begrüßung

Der kommissarische Jugendwart Heiner Kiebel vom RC Borken-Hoxfeld begrüßte Vertreter aus folgenden Vereinen:

SC Buer Hassel, Castroper BC, ATV Haltern, Hertener Löwen, Marler BC, BSV Wulfen und RC Borken-Hoxfeld.

Von 22 Vereinen des BB-Kreises Emscher-Lippe und den 2 Gastvereinen (Borken, Erle) waren also sechs Vereine vertreten. Erfreulich, dass der SC Buer-Hassel mit vier weiblichen Vertretern aus dessen Jugendausschuss dabei war.

Der Jugendtag war fristgerecht eingeladen worden, zudem auf der Homepage noch einmal veröffentlicht worden.

Der Jugendausschuss war mit drei Mitgliedern vertreten. Steffi Schwarz hatte aus Urlaubsgründen abgesagt, Katja Jansen als Geschäftsführerin des Kreises war hatte sich ebenfalls entschuldigt.

Von den anderen abwesenden Vereinen war keine Absage eingegangen.

Allerdings besteht keine Pflicht zur Teilnahme am Kreisjugendtag. Die geringe Beteiligung wurde bedauert.

Die Stimmzahl der Anwesenden betrug 51 Stimmen.

H. Kiebel stellte sich als Protokollführer zur Verfügung.

Das Protokoll des letzten Jugendtages wurde einstimmig angenommen.

2. Bericht des Jugendausschusses und Aussprache darüber

Der Bericht über die vergangene Spielsaison lag schriftlich vor. Darüber hinaus gab es zwei Anlagen. In der ersten Anlage wurde tabellarisch festgehalten, welche Vereine des Kreises mit welchen Jugendmannschaften in den Ligen des DBB, des WBV und des Kreises Emscher-Lippe beteiligt waren.

Die Tabelle der zweiten Anlage führt die Kreismeister auf, gibt eine genaue Aufstellung über die Kooperation mit dem Kreis Münster und die Anzahl der Mannschaften außer Konkurrenz an.

Anhand dieses vorliegenden Berichtes und der Tabellen wurde eine ausführliche Aussprache und Diskussion geführt, die sich sowohl über die vergangene Saison als auch über die zukünftige Sachlage im Jugendbereich bezog.

Hierzu wurden folgende Aspekte behandelt:

a) U12-Qualifikation

Die schon im Jahresbericht erwähnten Mängel der am Karnevalswochenende durchgeführten Runde führten zu dem einmütigen Beschluss, dass die nächste U12-Qualifikation in einer einfachen Runde durchgeführt werden wird. Alle Vereine können sich melden. Je nach Anzahl wird in einer Gruppe oder auch in zwei Gruppen mit anschließendem Überkreuzvergleich gespielt. Es finden aber keine Hin- und Rückspiele statt. Die Spiele laufen parallel zum U12-Spielbetrieb, spielfreie

Wochenenden bei der U12-Regionalliga sollten dazu aber ausgenutzt werden. Es müsste auch an Werktagen gespielt werden können. Spielverlegungen sollten bei beiderseitiger Konzilianz gewährt werden.

Die Qualifikationsspiele werden erst nach den Weihnachtsferien gestartet. Der Meldetermin für die Qualifikationsspiele wird rechtzeitig bekanntgegeben, sollte aber erst zu den Herbstferien erfolgen.

b) U10- Spielbetrieb

Wie schon im Jahresbericht aufgeführt, schrumpfte der Spielbetrieb durch Abmeldungen zusammen. Eine Zusammenlegung der beiden Gruppen während der Saison war nicht mehr möglich. Da BSV Wulfen als Gruppenerster der Gruppe A privat mit Vertretern der Gruppe B weitere Spiele gewann, wurde Wulfen im Rahmen der Kreismeisterei ebenfalls geehrt.

In der kommenden Saison soll eine einteilige Liga gebildet werden, selbst auf die Gefahr hin, dass sich viele Mannschaften melden. Rückzüge werden sicherlich programmiert sein. Der Sieger dieser Liga wird dann auch als Kreismeister fungieren. Neben dem Ligabetrieb der U10 sollen weiterhin auch U10-Turniere angeboten werden. Teilnahme und zählbare Erfolge an diesen Turnieren sollen entsprechend honoriert werden.

Das nächste Turnier am Sonntag, den 16. Juni 2013, will der Marler BC ausrichten. Den gastgebenden Vereinen sollte die Art des Turniers überlassen bleiben. Die Spielregeln (Schrittfehler, Doppeldribbling, Zeitregeln) jedoch sollten sich an der Ausschreibung des Kreises und des WBV orientieren.

c) Mannschaften außer Konkurrenz

Die anwesenden Vereinsvertreter sprachen sich eindeutig dafür aus, weiterhin Mannschaften außer Konkurrenz mitspielen zu lassen. Der Spielbetrieb in den einzelnen Jugendligen sei zahlenmäßig dermaßen geschrumpft, dass sowohl die Kooperation mit dem Kreis Münster als auch das Mitwirken der Mannschaften a. K. allen Jugendlichen eine zufriedenstellende Spielpraxis gewähren können.

Die Vereine mit altersgerechten Jahrgängen würden nicht benachteiligt, zumal ältere Spieler nicht unbedingt das Spielniveau der Mannschaft heben würden. Es müssten alle Basketball spielende Jugendliche die Möglichkeit haben im Ligabetrieb mitspielen zu können. Außerdem sei ja die Anzahl der eingesetzten älteren Spielern/innen eingeschränkt.

d) Einsatz von Schiedsrichtern

Der Vorschlag, bei einem Ausfall eines Schiedsrichters den zweiten Ersatzschiedsrichter zu streichen, um einerseits Kosten zu sparen und dem allein pfeifenden Schiedsrichter durch Auszahlung des anderthalbfachen SR-Geldes neue Anreize zu schaffen, Kreisligaspiele zu pfeifen, wurde aus organisatorischen Gründen abgelehnt.

3. Wahlen

Neu in den Jugendausschuss wurde Christoph Etterich vom ATV Haltern gewählt. Er wird sich hauptsächlich um die Regelinterpretationen der U12 kümmern.

Weiterhin wurde Martina Steinhoff vom Marler BC wiedergewählt.

Als Jugendwart wurde Heiner Kiebel vom RC Borken-Hoxfeld gewählt.

Der Jugendausschuss setzt sich demnach aus folgenden Personen zusammen:

Jugendwart: Heiner Kiebel

Mitglieder des Ausschusses: Martina Steinhoff, Steffi Schwarz, Safet Hasanovic, Christoph Etterich

4. Ehrung der Kreismeister

Die diesjährigen Kreismeister der Jugendligen erhielten je einen Basketball. Er wurde und wird den Mannschaften oder deren Vertreter auf dem Jugendtag bzw. auf einer internen Vereinsveranstaltung übergeben.

Kreismeister sind:

U19 weiblich : SV Rhade

U17 weiblich: SC Buer Hassel

U15 weiblich: Eintracht Erle

U18 männlich: ATV Haltern

U16 männlich: TV Datteln

U14 offen: TV Datteln

U12 offen: TV Datteln

U10 offen wurde geehrt: BSV Wulfen

U11 weiblich wurde geehrt: BSV Wulfen 2

5. Verschiedenes:

- Der RC Borken-Hoxfeld möchte weiterhin mit den Jugendmannschaften im Kreis Emscher-Lippe spielen und auch im Kreis Ranglistenpunkte erhalten. Dazu bedarf es der Zustimmung aller Vereine des Basketballkreises Emscher-Lippe. Bisher haben 12 Vereine ihre Zustimmung per e-mail abgegeben.

H. Kiebel bat deshalb darum, dass sich auch die anderen 10 Vereine melden- auch bei einer Ablehnung.

- Bei der Einteilung der Jugendligen für die kommende Saison wird sich der Jugendausschuss bemühen, einen zufriedenstellenden Spielbetrieb für alle gemeldete Mannschaften und deren Spieler/innen einzurichten.

- Der Jugendtag spricht noch einmal seinen Dank an die Geschäftsführerin K. Jansen und den Spielleiter T. Rademacher für die geleistete Arbeit aus.

Borken, den 4. Mai 2013

Heiner Kiebel

(Protokollführer)